

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 79 (1953)

**Heft:** 49

**Artikel:** Urgrossmama studiert Stalin

**Autor:** Zacher, Alfred

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-492857>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

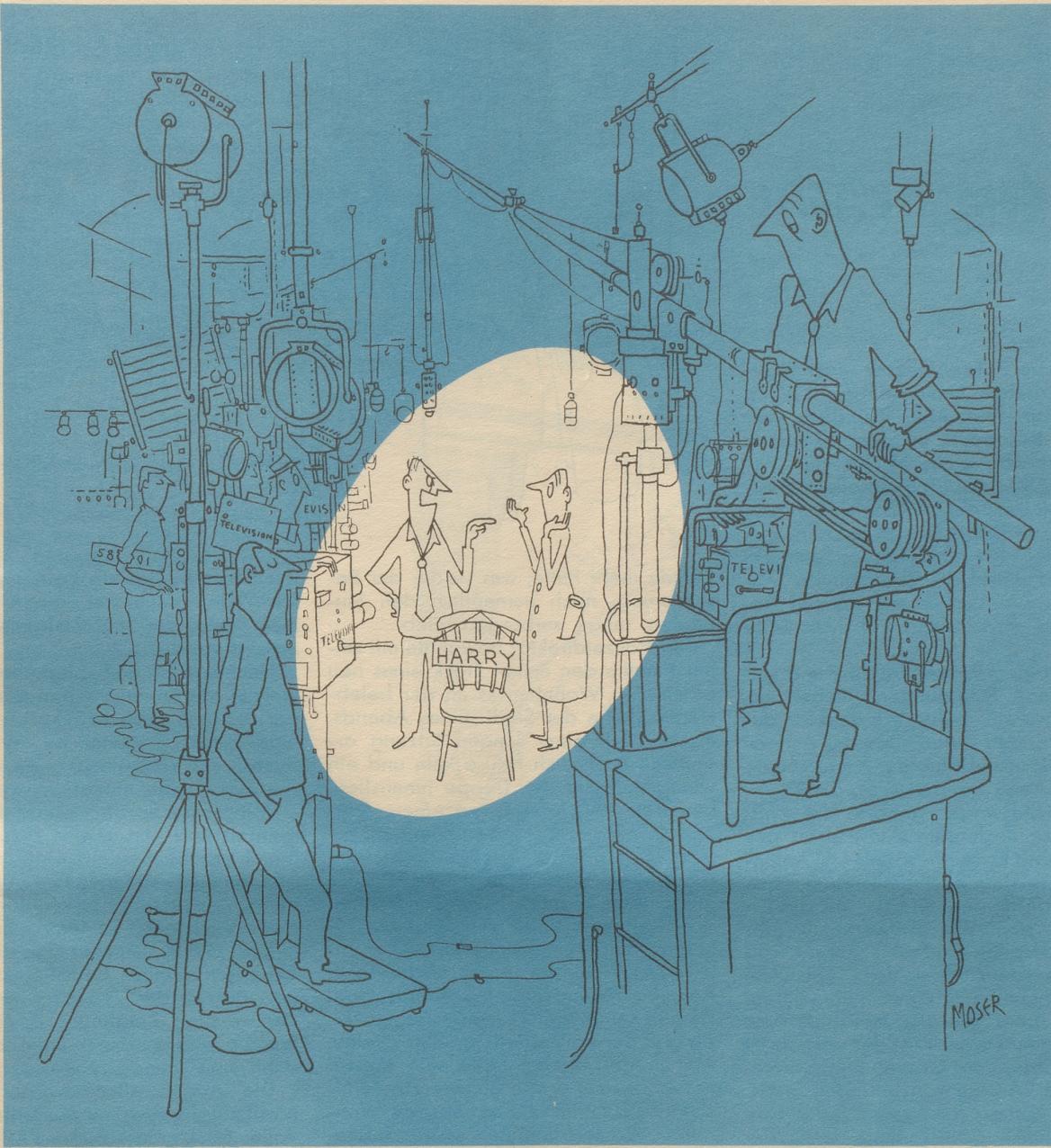
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Harry Truman hat sich geweigert, vor dem McCarthy-Komitee zu erscheinen. Damit ist - wie eine amerikanische Zeitung schreibt - die sensationellste Fernseh-Attraktion des Jahres ins Wasser gefallen.

„... hau ab und suche einen anderen, einen Vizepräsidenten, ein Mitglied des Obersten Gerichtshofes, einen Universitätsprofessor im Notfall — egal, aber es muß ein Ersatz her!“

#### **Urgroßmama studiert Stalin**

Alle Achtung vor so einer Urgroßmama wie Auguste Hennig, die nach einem SED-Bericht aus Leipzig mit neunzig Jahren Stalins Werk *«Marxismus und die Fragen der Sprachwissenschaft»* studiert! Das scheint ja eine völlig stachanowierte Greisin zu sein, die sich nicht etwa mit Stalins Werk *«Marxismus und Pulswärmerstricken»* oder *«Alte Guezli-Rezepte im Lichte des Marxismus-Leni-*

nismus-Stalinismus-Malenkowismus»

beschäftigt.  
Nein: Ausgerechnet Sprachwissenschaften müssen es sein. Hut ab vor dir, Urgroßmama! Ich bewundere dich schon, wenn du dich nur durch das neue SED-Deutsch durchbeißen kannst und mir erklären kannst, was Propagandisten-, Externats- und Wochenend-Lehrgänge sind und deren grundlegende Unterschiede, was der Kreisparteizirkelleiter

im kommenden Parteilehrjahr den Grundorganisationen in der Kreispartieschule erzählen wird, um sein gestelltes Soll zu erfüllen. Siehst du, Urgroßmama, mir ist das alles Hekuba, und wenn ich mir gar vorstelle, daß du solche Bandwurmwörter auch in fremden Sprachen lernst, dann bin ich fast versucht, dir eine Liebeserklärung zu machen. Es lebe die leistungsproduktionsgesteigerte Urgroßmama!

AbisZ